

Merkblatt zur Beantragung einer Bescheinigung über Visumbefreiung

1. Allgemein

a) Eine Bescheinigung über Visumbefreiung ist für folgende Personenkategorien auszustellen:

- Vietnamesische Staatsbürger oder Vietnamesischstämmige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben;
- Ausländische Ehepartner oder Ehepartnerinnen und Kinder der oben erwähnten Personen.

b) Weiterhin sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- **Der Reisepass ist noch mindestens ein (01) Jahr gültig;** der Reisezweck ist zum Besuch von Familienangehörigen oder zur Bewältigung von privaten Fragen.
- Der/die Betroffene wird nicht in der Liste von Personen erfasst, deren Einreise nach Vietnam nicht zulässig ist.

2. Erste Antragstellung

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- 01 vollständig ausgefülltes Antragsformular (NA9) mit 02 aktuellen Passfotos;
- Originalreisepass, Kinderreisepass oder vorläufiger Reisepass, **der mindestens ein (01) Jahr gültig ist;**
- Eine beglaubigte Kopie oder eine unbeglaubigte Kopie bei Vorlage von Original-Dokumenten als Nachweis der vietnamesischen Abstammung (Bescheinigung über die Entlassung aus der vietnamesischen Staatsbürgerschaft, vietnamesischer Volksausweis, vietnamesischer Pass oder vietnamesische Geburtsurkunde, vietnamesischer Wahlausweis von Betroffenen bzw. ihren Eltern);
- Zusätzlich eine beglaubigte Kopie oder eine unbeglaubigte Kopie bei Vorlage von Original-Dokumenten als Nachweis der Familienangehörigkeit mit Vietnamesischstämmigen (Heiratsurkunde, Beschluss über Adoption, Vater-/Mutterschaftsanerkennung oder deutsche Geburtsurkunde) für diejenigen Personen, die vietnamesische Herkunft nicht haben;
- Bearbeitungskosten;
- 01 frankierter und adressierter Rückumschlag für Einschreiben (3,60 Euro) falls Sendung per Post.

Falls Bargeld beigelegt und per Post geschickt wird, bitte kein Einschreiben und nur mit DHL Expressbrief oder einem verlässlichen Kurierdienst und am besten am Anfang der Woche (Montag, Dienstag und Mittwoch) zu senden. Es ist nicht

möglich, die Verantwortung für die Verlust der Unterlagen bei der Sendung per Einschreiben zu übernehmen.

3. Erneute Antragstellung wegen verlorener, beschädigter, abgelaufener Bescheinigung über Visumbefreiung oder zur Änderung der Bescheinigung über Visumbefreiung

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- 01 vollständig ausgefülltes Antragsformular (NA9) mit 02 aktuellen Passfotos;
- Originalreisepass, Kinderreisepass oder vorläufiger Reisepass, **der mindestens ein (01) Jahr gültig ist**;
- Bescheinigung über Visumbefreiung bzw. polizeilicher Bescheinigung über Anzeigeerstattung für verlorene Bescheinigung über Visumbefreiung;
- Eine beglaubigte Kopie oder eine unbeglaubigte Kopie bei Vorlage von Original-Dokumenten als Nachweis bei Beantragung einer Änderung der Bescheinigung über Visumbefreiung;
- Bearbeitungskosten;
- 01 frankierter und adressierter Rückumschlag für Einschreiben (3,60 Euro) falls Sendung per Post.

Falls Bargeld beigelegt und per Post geschickt wird, bitte kein Einschreiben und nur mit DHL Expressbrief oder einem verlässlichen Kurierdienst und am besten am Anfang der Woche (Montag, Dienstag und Mittwoch) zu senden. Es ist nicht möglich, die Verantwortung für die Verlust der Unterlagen bei der Sendung per Einschreiben zu übernehmen.

4. Die Erteilung einer Bescheinigung über Visumbefreiung setzt die Genehmigung der vietnamesischen Einwanderungsbehörde voraus.

Die Bescheinigung über Visumbefreiung ist maximal für fünf (05) Jahre gültig und läuft sechs (06) Monate vor dem Ablaufdatum des Reisepasses ab. Bescheinigungsinhaber können sich bei jeder Einreise sechs (06) Monate in Vietnam aufhalten; der Aufenthalt kann von der Einwanderungsbehörde verlängert werden.